

# SCHRIFTENSCHAU

Villy Aellen und Pierre Strinati, *Guide des grottes d'Europe (occidentale)*. 319 Seiten, 48 Farbtafeln, 16 Schwarzweißtafeln, zahlreiche Skizzen und Zeichnungen. Collection „Les guides du naturaliste“. Verlag Delachaux & Niestlé, Neuchâtel 1975.

In diesem in französischer Sprache veröffentlichten Buch unternehmen es die Autoren, Naturliebhabern und Naturwissenschaftlern eine Auswahl leicht erreichbarer und eindrucksvoller Schauhöhlen Westeuropas vorzustellen. Sie beschränken sich dabei nicht auf eine Beschreibung, sondern geben auch Hinweise auf die jeweilige besondere fachwissenschaftliche Bedeutung, auf die Fauna der besprochenen Höhlen und auf die Literatur, die genauere Informationen bietet. Behandelt werden Portugal, Spanien, Frankreich, Großbritannien, Irland, Belgien, die Bundesrepublik Deutschland, die Schweiz, Österreich, Italien und Slowenien.

Von jedem dieser Länder werden die wichtigsten Schauhöhlen — fortlaufend numeriert — in einer Orientierungsskizze vorgestellt und, nach Provinzen, Regionen oder Bundesländern geordnet, eingehend beschrieben. Diese Auswahl umfaßt z. B. in Frankreich 42, in der Bundesrepublik Deutschland 19, in Österreich 7 Schauhöhlen. Die Beschreibung umfaßt unter anderem Lage und Erreichbarkeit, Art der Erschließung, Hinweise auf Besonderheiten und Angaben über Fachliteratur. Die übrigen Schauhöhlen, aber auch wichtige, nicht erschlossene Höhlen sind in einem begleitenden Textteil für jeden Staat kurz charakterisiert. Aus der Bundesrepublik Deutschland finden dabei 20, aus Österreich 16 weitere Höhlen Erwähnung.

Besonders wertvoll erscheint, daß für jeden Staat in einer kurzen Einleitung eine Übersicht über die Entwicklung der Speläologie geboten wird, ferner eine Kurzbeschreibung der Landschaften des betreffenden Staates mit besonderer Hervorhebung der höhlenkundlich interessanten Räume und schließlich die Veranschaulichung der Vielfalt der unterirdischen Welt durch die zahlreichen Bildtafeln.

Im Anhang bringen die Autoren Listen der längsten und tiefsten Höhlen der Erde, die Übersicht über die bisherigen internationalen Kongresse für Speläologie, das Verzeichnis der in den bearbeiteten Ländern erscheinenden Fachzeitschriften für Karst- und Höhlenkunde, Kurzdefinitionen höhlenkundlicher Fachausdrücke und ein umfangreiches Stichwortverzeichnis.

Soweit dem Rezensenten bekannt ist, sind bei Drucklegung dieser Zeilen Übersetzungen ins Deutsche und ins Italienische in Vorbereitung.

Doz. Dr. Hubert Trimmel (Wien)

*Brinkmanns Abriß der Geologie. Erster Band: Allgemeine Geologie.* 11. Auflage, neubearbeitet von Prof. Dr. Werner Zeil, Berlin. VIII, 246 Seiten, 228 Abbildungen, 28 Tabellen. Format 17 × 24 cm. Ferdinand Enke Verlag, Stuttgart 1975. Preis (kartoniert) DM 42,—.

Seit dem Erscheinen der 10. Auflage des Werkes im Jahre 1967 haben sich zahlreiche neue Probleme und Forschungsergebnisse vor allem auf dem Gebiet der endogenen Dynamik ergeben, die in der nun vorliegenden neuen Auflage eingearbeitet worden sind. Das Gesamtgebiet der Allgemeinen Geologie wird in 29 Kapiteln vorgestellt, an deren Ende jeweils moderne, weiterführende Literatur angegeben wird.

Jedes Kapitel kann naturgemäß nur eine knappe Darstellung der einschlägigen Phänomene umfassen; Auswahl und Anordnung der Texte bei derart beschränktem Raum werden naturgemäß immer problematisch sein; in dem vorliegenden Buch ist eine Gliederung nach Sachgebieten gewählt, die thematische Überschneidungen mit sich bringen muß.

Das Sachgebiet „Verwitterung und Wasserkreislauf auf dem Festland“ etwa,

das zwei Kapitel umfaßt, beschränkt sich auf kurze Hinweise: der Lösungsverwitterung der Salzgesteine sind 11 Zeilen, der Kohlensäureverwitterung der Kalke und Dolomite 17 Zeilen zugebilligt. Als weiterführende Literatur zum Kapitel „Verwitterung“ sind zwei Lehrbücher der Bodenkunde und das Werk von A. Kieslinger über die Steine von St. Stephan (in Wien) angeführt, was mir doch etwas spärlich und einseitig zu sein scheint.

Die Verwitterungsvorgänge spielen unabhängig vom allgemeinen Einleitungsteil auch in einem weiteren, aus vier Kapiteln bestehenden Abschnitt eine Rolle, der den Klimareichen der Erde (und der Abtragung) gewidmet ist. Auf den Karstprozeß wird nur in Zusammenhang mit Abtragung und Landformung im humiden Klimareich aufmerksam gemacht.

Relativ großer Raum ist dem Meer, den Meeresregionen und der Sedimentation im Meer gewidmet. Bei der Erörterung der Abtragung an den Steilküsten wird auf die Entstehung von Brandungshöhlen hingewiesen. Ein kurzer Abschnitt über Diagenese und Einteilung der Sedimentgesteine schließt den ersten Teil des Buches über die exogene Dynamik ab.

Im zweiten Hauptteil über die endogene Dynamik sind 5 Kapitel der Tektonik gewidmet (Epirogenese, Erdbeben, Lagerungsformen der schichtigen Gesteine, Lagerungsformen als Ausdruck der Krustenbewegungen, Lagerungsformen in Zeit und Raum), drei Kapitel dem Magmatismus und ein Kapitel der Metamorphose.

„Aufbau und Bewegungsbild des Erdballes“ ist der Titel des letzten Abschnittes, in dem Angaben zur Physik der Erde, zur Chemie der Erde und über die Geotektonik gemacht werden.

Das Buch ist mit Abbildungen und überwiegend sehr instruktiven Skizzen reich, mit Fotos sparsamer ausgestattet und auf Kunstdruckpapier gedruckt. Es ist in erster Linie als Lehrbuch für Studenten der Geowissenschaften gedacht.

*Dr. Hubert Trimmel (Wien)*

### *Anschriften der Autoren von Aufsätzen und Kurzberichten in diesem Heft:*

Erhard Christian, Kölgengasse 35/2, A-1110 Wien, Österreich

Otto Moog, Weiglasse 2/19, A-1150 Wien, Österreich

Dr. Heinrich Salzer, Geystraße 1 a/3, A-1110 Wien, Österreich

Dr. Arthur Spiegler, Pötzleinsdorfer Straße 34, A-1180 Wien, Österreich

Dr. B. Toussaint, Hessische Landesanstalt für Umwelt, Aarstraße 1, D-6200 Wiesbaden, Bundesrepublik Deutschland

Univ.-Doz. Dr. Hubert Trimmel, Draschestraße 77, A-1232 Wien, Österreich

Dr. Josef Vornatscher, Landstraßer Hauptstraße 95/3/40, A-1030 Wien, Österreich

Die Verfasser der Tätigkeitsberichte der höhlenkundlichen Vereine Österreichs für 1975 sind in dieser Anschriftenliste nicht berücksichtigt.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Die Höhle](#)

Jahr/Year: 1976

Band/Volume: [027](#)

Autor(en)/Author(s): Trimmel Hubert

Artikel/Article: [Schriftenschau 95-96](#)